

Pressemitteilung

Messe Aktuell

EF/09-2026

September 2026

SOLIDS & RECYCLING-TECHNIK Dortmund 2027 startet mit starker Nachfrage: Bereits 60% der Flächen sind 15 Monate vor der Fachmesse belegt.



Frühe Nachfrage bestätigt starke Marktposition

(Dortmund) Die SOLIDS & RECYCLING-TECHNIK Dortmund 2027 verzeichnet früh eine starke Nachfrage. 15 Monate vor Messebeginn sind rund 60 % der verfügbaren Fläche belegt. Insgesamt haben sich bereits über 240 Aussteller für eine Teilnahme am 1. und 02. Dezember 2027 entschieden. Damit knüpft das Fachmesse-Duo früh an die erfolgreiche Ausgabe 2026 an, bei der 370 Aussteller und ein Besucherwachstum von über 22 % die hohe Marktakzeptanz unterstrichen. Gemeinsam bilden die SOLIDS und RECYCLING-TECHNIK Dortmund erneut eine der bedeutendsten Plattformen für Geschäftsanbahnung und Vernetzung in der Schüttgut-, Prozess- und Recycling-Industrie.

Technologien und Lösungen im Fokus

Kontakt für die Presse:

Easyfairs Deutschland GmbH
Balanstraße 73, Haus 8
D-81541 München
www.easyfairs.com
Anna Lena Sandmann
Head of Events Solids, Recycling-
Technik Dortmund
Tel. +49 89 127 165 128
anna.sandmann@easyfairs.com

Das Fachmesse-Duo bringt Anbieter und Anwender entlang der industriellen Prozess- und Recyclingkette zusammen. Im Mittelpunkt stehen Lösungen für ein breites Materialspektrum: von Pulvern, Stäuben, Granulaten und anderen fein- bis grobkörnigen Schüttgütern bis hin zu Wertstoffen, Sekundärrohstoffen, Produktionsrückständen und Abfallströmen. Gezeigt werden unter anderem Technologien für das Fördern, Lagern, Dosieren, Mischen, Zerkleinern, Sieben, Separieren und Automatisieren ebenso wie für den Brand- und Explosionsschutz und die Wiederaufbereitung und umweltgerechte Entsorgung von Abfallprodukten. Zu den zuletzt neu angemeldeten Unternehmen zählen namhafte Anbieter wie Stadler Anlagenbau GmbH, Endress+Hauser GmbH+Co. KG, Hosokawa Alpine AG und Fike Deutschland.

Investitionsentscheider und Fachexperten im Fokus

Die Veranstaltung zieht ein fachlich hochqualifiziertes Publikum an. Dazu zählen Entscheider aus Produktion, Anlagenplanung, Technik und Geschäftsführung, die konkrete Investitionsprojekte vorbereiten, Technologien bewerten und Beschaffungsentscheidungen treffen. Bei der vergangenen Ausgabe gehörten 60 % der Fachbesuchenden zu den Investitions- und Beschaffungsentscheidern, drei Viertel von ihnen kamen mit konkretem Investitionsinteresse nach Dortmund. Vertreten waren unter anderem Interessenten aus den Branchen Chemie, Lebensmittel, Baustoffe, Metall, Kunststoff, Umwelttechnik und Kreislaufwirtschaft.

Starke Ausgabe 2026 gibt Rückenwind

Die Resonanz auf die vergangene Veranstaltung unterstreicht die anhaltende Bedeutung des Fachmesse-Duos. Gegenüber der Vorveranstaltung verzeichnete die letzte Ausgabe 2026 ein Besucherwachstum von mehr als 22 Prozent und setzte damit ein klares Signal im Markt. Für die kommende Ausgabe im Dezember 2027 sind bereits über 240 Unternehmen angemeldet und somit 15 Monate vor Messebeginn rund 60 Prozent der verfügbaren Flächen vergeben.

„Gerade in wirtschaftlich anspruchsvollen Zeiten gewinnt der persönliche Austausch in der Branche weiter an Bedeutung. Die hohe Zahl der bereits angemeldeten Aussteller zeigt, dass Unternehmen den direkten Dialog, neue Geschäftskontakte und konkrete Lösungsansätze gezielt suchen. Die SOLIDS & RECYCLING-TECHNIK Dortmund bietet dafür den passenden Rahmen und bleibt ein relevanter Treffpunkt für

die Schüttgut-, Prozess- und Recyclingindustrie“, sagt Messeleiterin Anna Lena Sandmann.

Premium Partner in zentralen Technologiebereichen

Auch auf Partnerseite setzt sich die Kontinuität fort. Die Premium Partner REMBE GmbH Safety + Control im Bereich Explosionsschutz, Ebro Armaturen Gebr. Bröer GmbH im Bereich Armaturen-Technik, Kitzmann GmbH im Bereich verfahrenstechnischer Anlagenbau sowie Fr. Jacob Söhne GmbH & Co. KG im Bereich Rohrsysteme haben ihre Beteiligung für 2027 erneut bestätigt. Sie stehen für zentrale Technologiebereiche der auf der Fachmesse vertretenen Industrien und prägen das Profil der Geschäftsplattform fachlich in besonderem Maße.

„Die SOLIDS & RECYCLING-TECHNIK Dortmund ist für uns eine wichtige Plattform, um mit Investitionsentscheidern, Anwendern und Partnern aus der Prozess- und Recyclingindustrie direkt in den Austausch zu treten. Als Premium-Partner bringen wir unsere Expertise aus der Armaturen-, Antriebs- und Automatisierungstechnik gezielt in das Event-Duo ein, das für hohe fachliche Relevanz, konkrete Geschäftschancen und starke Marktpräsenz steht.“ So Andreas Kühn, Key-Account-Manager Schüttguttechnik, Ebro Armaturen Gebr. Bröer GmbH.

RECYCLING-TECHNIK erreicht 10. Auflage

Anknüpfend an das 20-jährige Jubiläum der SOLIDS Dortmund im vergangenen Jahr, setzt 2027 auch die RECYCLING-TECHNIK Dortmund mit ihrer 10. Ausgabe ein besonderes Zeichen. Als etablierter Bestandteil des Fachmesse-Duos ergänzt sie das Profil der Geschäftsplattform seit Jahren um zentrale Themen der Recycling-Industrie und trägt damit wesentlich zur inhaltlichen Breite der Veranstaltung bei.

Unternehmen mit Technologien und Lösungen für die Schüttgut-, Prozess- und Recyclingindustrie können ihre Beteiligung aktuell zum Early-Bird-Preis über die Webseite der Messe oder direkt beim Organisationsteam anfragen.

((Zahlen, Daten Fakten))

Fachmesse-Duo «SOLIDS & RECYCLING-TECHNIK Dortmund»

Termin: 1. und 2. Dezember 2027
Ort: Messe Dortmund
Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund
Veranstalter: Easyfairs Deutschland GmbH, Balanstr. 73, Haus 8, 81541 München
Messewebseiten: www.solids-recycling-technik.de

((Firmeninfo Easyfairs))

Easyfairs organisiert und veranstaltet Events, **die Communities unter dem Motto „Visit the future“ zusammenbringen.**

Wir organisieren derzeit 110 marktführende Events in 16 Ländern (Algerien, Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Norwegen, die Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, die Schweiz, Großbritannien und die Vereinigten Staaten) und betreiben 8 eigene Messegelände in Belgien, den Niederlanden und Schweden (Antwerpen, Gent, Mechelen-Brüssel Nord, Namur, Gorinchem, Hardenberg, Malmö und Stockholm).

In der D-A-CH-Region organisiert Easyfairs u.a. die all about automation, die KPA Kunststoff Produkte Aktuell, Kuteno, AQUA Suisse, die EMPACK, die FMB, die LOGISTICS & AUTOMATION, die SEAQUIP, die maintenance, die PUMPS & VALVES, die RECYCLING-TECHNIK und die SOLIDS sowie die COILTECH.

Unser Ziel ist es, das Geschäftsleben unserer Kunden zu vereinfachen und den Return on Investment für professionelle Communities durch unsere All-in-Formate, fortschrittliche Technologien und einen kundenzentrierten Ansatz zu erhöhen.

Unsere digitalen Formate und Initiativen bieten unseren Communities hervorragende Möglichkeiten, **sich effektiv zu vernetzen und das ganze Jahr über Geschäfte zu machen.** Wir hören auf unsere Communities, um überzeugende Online-Formate zu schaffen, die zu ihren sich ständig weiterentwickelnden Bedürfnissen passen.

Die Easyfairs Gruppe beschäftigt 870 hochengagierte Talente, setzt die besten Marketing- und Technologie-Tools ein und entwickelt Marken mit einer starken Anziehungskraft für unsere Stakeholder.

Deloitte hat Easyfairs 2025 zum siebten Mal in Folge den Status "Best Managed Company" verliehen.

„Visit the future“ gemeinsam mit Easyfairs und erfahren Sie mehr auf www.easyfairs.com

Für weitere Information:

Lokaler Pressekontakt oder alternativ:

Anne Lafère
Group CEO
anne.lafere@easyfairs.com

Matt Benyon
Group CEO
matt.benyon@easyfairs.com

Bilder Solids & Recycling-Technik Dortmund, Messe-Aktuell 2027



Bild Nr. 1-05EF2026-Solids+RT-2026

Am 01. und 02. Dezember 2027 gehen die Fachmessen Solids & Recycling-Technik Dortmund in die nächste Runde.

©Bildquelle: Easyfairs

Bild Nr. 2-05EF2026-Solids+RT-2026



©Bildquelle: Easyfairs

Früher Buchungsstand, hohe Marktnachfrage: Die SOLIDS & RECYCLING-TECHNIK Dortmund 2027 knüpft bereits 15 Monate vor Veranstaltungsbeginn an den Erfolg der Vorveranstaltung an.

Bild Nr. 3-05EF2026-Solids+RT-2026



©Bildquelle: Easyfairs

Mit bereits 240 angemeldeten Ausstellern setzt die SOLIDS & RECYCLING-TECHNIK Dortmund 2027 früh ein starkes Signal im Markt.